

Bildungsmarkt SGB II

Inhouse Seminar: Wutbürger - Reichsbürger - Phänomen und Handlungsempfehlungen f. den souveränen Umgang in einer Behörde

Angebot-Nr.

00062878

Preis

Preis auf Anfrage

Termin

Termine auf Anfrage

Termin nach Absprache

Beschreibung des Angebotes

Dieses eintägige Inhouse Seminar für bis zu 15 Teilnehmer/innen stärkt die Souveränität von Beschäftigten in der öffentlichen Verwaltung im Umgang mit sogenannten "Wutbürgern" und "Reichsbürgern". Es nimmt eine notwendige Abgrenzung der Begriffe vor und erläutert angemessen kurz deren Geschichte und Ideologie.

Der Schwerpunkt liegt auf einer Fülle von Handlungsempfehlungen für die tägliche Praxis, die im Rahmen von Spontanübungen (keine Rollenspiele!) anschaulich gemacht werden. Sehr gerne arbeiten wir an den Praxisfällen der Teilnehmer/innen.

Die Durchführung erfolgt in Ihrer Behörde oder in einer externen Bildungsstätte. Die Teilnehmer/innen erhalten ein Praxisbuch zum Thema.

Weitere Informationen zum Angebot

Beschäftigte in der öffentlichen Verwaltung wie z.B. in Bürgerämtern, in Finanzämtern, in Jobcentern, im Ermittlungs- und Vollstreckungsaußendienst treffen verstärkt auf "Wutbürger", die glauben, ihnen "nun endlich einmal" alles sagen zu müssen und die sich dabei oft völlig unangemessen verhalten. Zusätzlich treten in den letzten Jahren in wachsendem Maße sogen. "Reichsbürger" auf, die die Legitimität unserer staatlichen Ordnung und damit der öffentlichen

Verwaltung und aller von ihr getroffenen Entscheidungen und Anordnungen grundsätzlich bestreiten. Im Weiteren legen sie es geradezu darauf an, die öffentliche Verwaltung geradezu lahmzulegen. Immer wieder kommt es zusätzlich zu verbalen und physischen Angriffen auf die Beschäftigten.

Hier ist zunächst die Organisation gefragt, sich diesem Thema in ihrem Bedrohungsmanagement zu widmen. Zum anderen sind es die Beschäftigten, an deren Souveränität, psychische Belastbarkeit und Gesprächskompetenz besondere Anforderungen gestellt werden.

Dieses Seminar stärkt sowohl die Organisation als auch die Beschäftigten durch verbessertes Wissen um Wut- und Reichsbürger sowie durch eine Fülle konkreter Handlungsempfehlungen für die tägliche Praxis. Wir agieren dabei auf der Basis langjähriger Begleitung von Arbeitsagenturen und Jobcentern sowie mittlerweile auch Landkreis- und Stadtverwaltungen.

Die Inhalte sind:

- Abgrenzung der Phänomene "Wutbürger" und "Reichsbürger"
- Geschichte und Ideologie der "Reichsbürger"
- Strategien und Maschen von "Reichsbürgern"
- Abgrenzung/Überschneidung zu psychotischem Verhalten
- Risikoeinschätzung
- Sammlung (sofern vorhanden) und Erörterung von Praxisfällen der Teilnehmer/innen
- Interventions- und Deeskalationstechniken
- Handlungsempfehlungen für die tägliche Praxis

Angebotsmerkmale

Form

Inhouse-Seminar

Bildungsziel

Die Stärkung der Souveränität von Beschäftigten in der öffentlichen Verwaltung im sicheren Umgang mit Wutbürgern und sogenannten "Reichsbürgern".

Vertiefungsgrad

Spezialwissen

Zielgruppe

Beschäftigte in der öffentlichen Verwaltung

Zugangsvoraussetzungen

Keine

Technische Voraussetzungen

Die Seminartechnik wird individuell abgestimmt. Wir arbeiten grundsätzlich mit Papiermedien wie Flipcharts und Pinnwänden. Beamer und Leinwand kommen, wenn überhaupt, nur punktuell

zum Einsatz.

Weitere Infos

[Auf der Internetseite des Anbieters](#)

Angebot-Nr. 00062878

Anbieter



procontrain GmbH

- Berliner Platz 6
25524 Itzehoe
- [0170/2192219](tel:01702192219)
- cseidl@procontrain.com
- <http://www.procontrain.com>

Ansprechpartner

Christoph Seidl

Geschäftsführer

- [042167343806](tel:042167343806)
- 0170/2192219
- info@procontrain.com
- <http://www.procontrain.com>

[Angebot manuell aktualisiert am 13.02.2019](#)